

## 5 Tipps für Ihre Praxisabgabe

1

### Zustand der Praxis

- Versuchen Sie, Renovierungen langfristig im Blick zu behalten, um keinen Investitionsstau entstehen zu lassen.
- Ein potenzieller Nachfolger steht bevor: Es ist ratsam, in enger Abstimmung die Renovierung sowie die Übernahme/Erneuerung der medizinischen Geräte zu planen.

2

### Personal

- Ein bereits gut eingespieltes Praxisteam erleichtert dem potenziellen Nachfolger den Einstieg erheblich.
- Eine ausgewogene Altersmischung im Team zu wahren, kann dazu beitragen, vermehrte Abgänge nach der Übergabe zu vermeiden.
- Es ist ratsam, nachhaltig zu handeln, da jüngere Mitarbeiter ebenfalls jüngere Patienten ansprechen können.

3

### Verträge und Absprachen

- Aktualisieren Sie bestehende Arbeitsverträge und dokumentieren Sie schriftliche und persönliche Zusatzabsprachen mit Mitarbeitern.
- Eine Überprüfung sämtlicher weiterer Verträge auf ihre Aktualität ist empfehlenswert.
- Schaffen Sie Transparenz bei Finanzierungs- und Serviceverträgen.

4

### Finanzielle Aspekte

- Erwägen Sie die klare Trennung zwischen privaten und beruflichen Angelegenheiten, unabhängig davon, ob es sich beispielsweise um Immobilien, Büroausstattung oder Autos handelt.
- Versuchen Sie, Ihre Praxis bis zum Zeitpunkt der Übergabe von jeglichen Kreditbelastungen zu befreien.

5

### Steuern & rechtliche Aspekte

- Nutzen Sie die Möglichkeit, Schenkungen an Kinder und Enkel bis zu einer bestimmten Höhe alle zehn Jahre steuerfrei durchzuführen.
- Es kann sinnvoll sein, die Freibeträge und die Möglichkeit eines ermäßigten Steuersatzes für den Veräußerungsgewinn zu prüfen – beispielsweise durch Ihren Steuerberater.